

## **Allgemeine Bedingungen für Gruppenberatungen**

Die folgenden Bedingungen gelten für Gruppenberatungen zwischen der Spitz Wirtschafts- & Steuerberatung (nachfolgend als „Auftragnehmer“ bezeichnet) und ihren Teilnehmern (nachfolgend als „Auftraggeber“ bezeichnet), soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist. Diese „Allgemeinen Bedingungen für Gruppenberatungen“ gehen den „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften“ (kurz „AGB“) vor.

### **§ 1 Angebot sowie Vertragsschluss**

(1) Bei den angebotenen Gruppenberatungen handelt es sich nicht um ein Angebot zum Abschluss einer Gruppenberatung, sondern lediglich um die Aufforderung des Auftragnehmers an den Auftraggeber zur Abgabe eines solchen Angebots durch den Auftraggeber.

(2) Der Auftraggeber gibt durch seine Anmeldung ein verbindliches Angebot zur Teilnahme an der gewünschten Gruppenberatung ab.

(3) Der Vertrag kommt erst mit Zusendung der elektronischen Anmeldebestätigung zustande.

### **§ 2 Gruppenberatung und Gebühr**

(1) Das Seminar findet ausschließlich digital statt. Dem Auftraggeber ist bekannt, dass er hierfür die technischen Voraussetzungen zu schaffen hat. Er benötigt hierfür einen kompatiblen Laptop, Computer oder ein mobiles Endgerät mit Lautsprechern. (alternativ Kopfhörer) und eine stabile Internetverbindung.

(2) Der Auftragnehmer ist daran interessiert, dass die Abhaltung der Gruppenberatungen möglichst unterbrechungsfrei stattfindet. Auch bei aller Sorgfalt können Ausfallzeiten/ Störungen nicht ausgeschlossen werden, in denen die Webserver auf Grund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich des Auftragnehmers liegen (wie: das Verschulden Dritter, höhere Gewalt etc.).

(3) Die Gebühr ist ausschließlich in Euro incl. der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer ausgewiesen.

(4) Die Gebühr wird im Anmeldeprozess über eTermin bezahlt.

### **§ 3 Stornierung**

(1) Eine kostenlose Stornierung der Anmeldung bis zu 4 Wochen vor Gruppenberatungsbeginn ist möglich. Danach wird bis 2 Wochen vor dem Beginn der Gruppenberatung eine Stornogebühr in Höhe von 50,00 € einbehalten. Bei einer späteren Stornierung oder Nichtteilnahme wird die vollständige Seminargebühr als Stornogebühr einbehalten.

(2) Die Stornierungserklärung bedarf der Textform (z. B. E-Mail). Maßgeblich hierfür ist die positive Kenntnisnahme des Auftragnehmers.

(3) Es besteht immer die Möglichkeit, auf einen alternativen Termin umzubuchen. Bitte nutzen Sie dafür die entsprechende Funktion von eTermin. Die Benennung eines Vertreters im Falle einer Verhinderung ist ohne weiteres in Textform (z. B. per E-Mail) bis spätestens 12 Stunden vor Beginn der Veranstaltung möglich.

(4) Der Auftragnehmer behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen z. B. insbesondere bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder der Erkrankung des Referenten abzusagen. In dem Fall erhält der Auftraggeber die Möglichkeit zur Umbuchung auf einen Alternativtermin oder die Gebühr zurückerstattet. Die Geltendmachung weiterer Ansprüche durch den Auftraggeber, gleich welcher Art, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

#### **§ 4 Nutzungsrechte**

- (1) Der Auftragnehmer behält sich ausdrücklich die Urheberrechte an den seitens des Auftragnehmers erstellten Unterlagen vor. Vereinbarungen über die Übertragung von Nutzungsrechten können lediglich einzelvertraglich getroffen werden.
- (2) Sollten im Rahmen der Gruppenberatung gemeinsame Arbeiten entwickelt werden, so erhält der Auftragnehmer hieran – soweit einzelvertraglich nichts Abweichendes vereinbart wurde – ein unwiderrufliches und uneingeschränktes Nutzungsrecht.
- (3) Die vom Auftragnehmer zur Verfügung gestellten Seminarunterlagen dürfen durch den Auftraggeber ausschließlich für die Durchführung des Seminars genutzt werden.

#### **§ 5 Haftung**

- (1) Der Auftragnehmer stellt ausdrücklich klar, dass im Rahmen der Gruppenberatungen keinerlei Haftung, soweit gesetzlich zulässig, übernommen wird. Sollte der Auftraggeber eine individuelle Beratung wünschen, so ist ein separater Beratungsvertrag mit dem Auftragnehmer zu schließen.

#### **§ 6 Datenschutzbestimmungen**

- (1) Der Auftragnehmer speichert ggf. personenbezogene Daten. Die Verarbeitung personenbezogener Daten wie z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person werden lediglich für die Abwicklung des Auftrags verwendet und erfolgen stets im Einklang mit der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) und in Übereinstimmung mit den für den Auftragnehmer geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
- (2) Nähere Informationen erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung auf unserer Homepage <https://spitz-beratung.de/de-de/datenschutz/>

#### **§ 7 Schlussbestimmungen**

- (1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche gegenwärtige und zukünftige Ansprüche, die sich aus der Geschäftsverbindung ergeben, ist der Sitz des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer ist berechtigt, den jeweiligen Auftraggeber an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Seminarbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen einer sonstigen Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der von dem Auftragnehmer und Auftraggeber gewollten wirtschaftlich am nächsten kommt.